

Auslandsjobs locken immer mehr Frauen an



Bild: SNWALDHAUSL

Exilösterreicher. Immer mehr Frauen folgen dem beruflichen Ruf ins Ausland. Doch noch immer haben meist die Männer die Nase vorn. In Fragen der kulturelle Anpassungsfähigkeit, Toleranz und Teamfähigkeit sind dennoch Frauen deutlich im Vorteil.

BERNHARD SCHREGLMANN

SALZBURG (SN). „Expats“, so nennen Insider jene Österreicherinnen und Österreicher, die für die Firma ins Ausland gehen. In den meisten Fällen sind das Männer. Doch immer mehr Frauen gehen ebenfalls diesen Schritt. Durch ihre Kompetenzen in Sachen interkulturelles Verständnis, Social Skills oder Teamfähigkeit sind sie ihren männlichen Pendanten meist überlegen.

„Frauen trauen sich die Herausforderung offenbar seltener zu oder werden von den Personalchefs erst gar nicht in Erwägung gezogen. Dabei sprechen viele gute Gründe für Frauen als Expats“, betont die interkulturelle Trainerin Karin Schreiner. „Frauen sind nach internationalen Untersuchungen exzellente globale Manager. Sie sind hochgebildet, können Kulturunterschiede oft besser einschätzen und sind generell kontaktfreudiger.“

Kein Rollenproblem

Frauen, die als Managerinnen ins Ausland gehen, stehen dort oft noch mehr als zu Hause einer meist patriarchalisch geprägten Gesellschaft gegenüber. Doch interessanterweise spielt das keine große Rolle. „Das Expat-Dasein verschafft einen hohen sozialen Status“, sagt Schreiner: „Auch in Staaten Osteuropas sind ausländische Frauen in Führungspositionen hoch angesehen.“ Oft sei es im Inland für Frauen schwieriger aufzusteigen,

weil dieser besondere Status fehlt. „Auch in Asien oder in Japan zählt der hohe soziale Status als Expat weit mehr als das Geschlecht“, betont die Expertin. Dazu kommt, dass Frauen viel kontextbezogener agieren, mehr soziale Beziehungen aufbauen und einfühlsamer sind. All das sind wichtige Faktoren, wenn es über die eigenen kulturellen Grenzen hinausgeht.

Wenn Frauen von heimischen Firmen ins Ausland

keit“, betont Schreiner. Frauen könnten kulturelle Unterschiede akzeptieren und seien einfühlsamer, was nonverbale Kommunikation betrifft.

Job mit Ablaufdatum

Als Expat muss man auf jeden Fall ins Ausland übersiedeln. „In der Regel dauern solche Jobs mindestens einhalb bis zu vier Jahre“, sagt Schreiner. Genau dieser Schritt schreckt Frauen aber oft auch ab. „Ein Auslands-

oder Familie zurücklassen und der Karriere wegen ins Ausland ziehen.

Anderer Frauen bleiben der Karriere wegen zeitweise Single und orientieren sich vorerst nur an den eigenen Bedürfnissen. Das erspare dem Unternehmen die nicht unbeträchtlichen Kosten einer mitziehenden Familie und der Frau einige persönliche Probleme.

Bisher ist eher den Männern der Schritt weg von der Familie und hin zu einem Auslandsjob leichter gefallen als Frauen, die immer noch versuchen, Familie und Job unter einen Hut zu bringen. Schreiner: „International ist der Trend bei der Frauen aber steigend.“

Problem Ehemann

Einer der Hindernisse: Meist sind die Ehemänner ungerne bereit, ihren eigenen Inlandsjob aufzugeben, um mit der Frau ins Ausland zu übersiedeln.

Generell seien viele Wege möglich und immer mehr Frauen brächten den Mut zu neuen Lebensentwürfen auf, versuchten sich in Modellen, die Karriere und Kinder auf neue Weise vereinbaren. „Ein weiteres Plus: Frauen verfügen auch über ein gut entwickeltes Körpergefühl und achten bei sich selbst laufend auf physische und emotionale Gesundheit. Sie stärken sich selbst rechtzeitig“, sagt Schreiner. „Generell sind die Frauen, auch aufgrund der Probleme, die es immer noch gibt, unglaublich innovativ in ihren Lebensplänen geworden.“



„Frauen sind exzellente globale Manager und hochgebildet.“

Karin Schreiner, Trainerin

geschickt werden, dann meist als Produktionsleiterinnen, Niederlassungsleiterinnen oder zur Eröffnung gebzw. Leitung eines neuen Büros. Schreiner: „Im Ausland bedeutet das Führungsebene, im Inland wäre das mittlere Management.“

Der ideale Expatriate sei nicht nur gut ausgebildet, sondern vor allem auch offen und kontaktfreudig. „Frauen bringen meist viel von dem mit, was für einen Auslands-einsatz notwendig ist. Dazu gehören Teamfähigkeit, auch vor unterschiedlichem kulturellem Hintergrund, Kommunikationsfreude und Lust an Abwechslung, gelebte Toleranz und Beziehungsfähig-

einsatz in jungen Jahren ist sicher von Vorteil. Nach zehn Jahren kann Frau dann wieder zurückgehen und gegebenenfalls eine Familie gründen“, betont die Trainerin.

Erst in späteren Jahren

Aber auch das andere Modell ist möglich, nämlich erst in späteren Jahren ins Ausland zu gehen, wenn die Kinder erwachsen und unabhängig sind. „In vielen Kulturen wird der älteren Frau deutlich mehr Respekt entgegengebracht als der jungen“, weiß Schreiner. So könne es durchaus sein, dass Frauen in dieser Phase ihres Lebens auch ihre Männer

Rehrl + Partner
PERSONALBERATUNG GMBH

SPEZIALISTEN FÜR
SPEZIALISTEN

Buchhaltungsmitarbeiter/in

Handelsunternehmen, Flachgau

Sie sehen Ihre Position in einem kleinen Buchhaltungsteam. Verantwortlich für die laufende Buchhaltung in allen Bereichen und für mehrere Gesellschaften. Aus- u. Weiterbildung werden vom Unternehmen unterstützt.

Buchhalter/in u. Bilanzbuchhalter/in

Steuerberater, Salzburg Stadt

In einem Team Sie sind für die laufende Buchhaltung mehrerer Kunden in der Steuerberatung verantwortlich. 1-2 Jahre Berufserfahrung sollten vorhanden sein. Ihre Erfahrung in der Bilanzierung konnten Sie bereits sammeln. Sie möchten sich jedoch fachlich als auch finanziell weiterentwickeln.

Bilanzbuchhalter/in

Dienstleistungsunternehmen, Salzburg Stadt

Die laufende Führung von mehreren Buchhaltungen bis zur Rohbilanz sowie die Unterstützung der kaufmännischen Leitung in allen Abschlussfragen rundet diese interessante Aufgabenstellung ab. Diese Position bietet absolute Entwicklungsmöglichkeiten in einem international erfolgreichen Unternehmen.

Wir suchen für unsere Kunden laufend Mitarbeiter im Finanz- u. Rechnungswesen und freuen uns auf Ihre Bewerbungen. Weitere aktuelle Positionen finden Sie auf unserer Homepage.

Rehrl + Partner Personalberatung GmbH
Herr Wolfgang Rehrl, wolfgang.rehrl@rehrl.at
Moserstraße 42, 5020 Salzburg,
Tel.: +43-662-82 05 74
www.rehrl.at

Wien | Salzburg | Graz | Bonn | Zürich | Zagreb
» Let your projects fly »

Effizienz steigern!

PM-Ausbildung – und alles wird wieder gut!

- » Prozesse des Projektmanagements ab 01.04.09
- » Effizientes Projektcontrolling kompakt ab 22.04.09
- » Grundlagen Prozessmanagement ab 28.04.09
- » Führen von Projektteams ab 06.05.09
- » Prozessmanagement Advanced ab 27.05.09
- » NEU: Frühlingsakademie Projektmanagement ab 02.04.09

next level academy

www.nextlevelconsulting.eu | academy@nextlevelconsulting.eu